KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Westerburg
Ortsgemeinde Hergenroth
AGS-Schlüssel: 14309238

Stichtag: 30.09.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 429

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 438

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	222	51,748	207	48,252	429	100
davon Ausländer	15	75	5	25	20	4,662
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	66,667	3	33,333	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**228**	**52,055**	**210**	**47,945**	**438**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	4,196	12	2,797	30	6,993
10-19 Jahre	22	5,128	22	5,128	44	10,256
20-29 Jahre	25	5,828	20	4,662	45	10,49
30-39 Jahre	22	5,128	14	3,263	36	8,392
40-49 Jahre	33	7,692	23	5,361	56	13,054
50-59 Jahre	45	10,49	50	11,655	95	22,145
60-69 Jahre	34	7,925	32	7,459	66	15,385
70-79 Jahre	17	3,963	23	5,361	40	9,324
80-89 Jahre	6	1,399	10	2,331	16	3,73
90-99 Jahre	0	0	1	0,233	1	0,233
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**51,748**	**207**	**48,252**	**429**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,699	2	0,466	5	1,166
3-5 Jahre	5	1,166	7	1,632	12	2,797
6-15 Jahre	20	4,662	15	3,497	35	8,159
16-17 Jahre	1	0,233	6	1,399	7	1,632
18-20 Jahre	12	2,797	5	1,166	17	3,963
gesamt	**41**	**9,557**	**35**	**8,159**	**76**	**17,716**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	4	0,932	1	0,233	5	1,166
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,699	3	0,699	6	1,399
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	2	0,466	2	0,466
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,466	1	0,233	3	0,699
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,233	2	0,466	3	0,699
gesamt	**10**	**2,331**	**9**	**2,098**	**19**	**4,429**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	19,347	74	17,249	157	36,597
römisch-katholisch	62	14,452	64	14,918	126	29,371
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,466	1	0,233	3	0,699
russisch-orthodox	1	0,233	3	0,699	4	0,932
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	2,098	6	1,399	15	3,497
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	14,918	57	13,287	121	28,205
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,233	2	0,466	3	0,699
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**222**	**51,748**	**207**	**48,252**	**429**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	89	20,746	60	13,986	149	34,732
verheiratet	111	25,874	105	24,476	216	50,35
verwitwert	4	0,932	24	5,594	28	6,527
geschieden	16	3,73	18	4,196	34	7,925
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,466	0	0	2	0,466
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**222**	**51,748**	**207**	**48,252**	**429**	**100**

Die Daten wurden am 13.10.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.